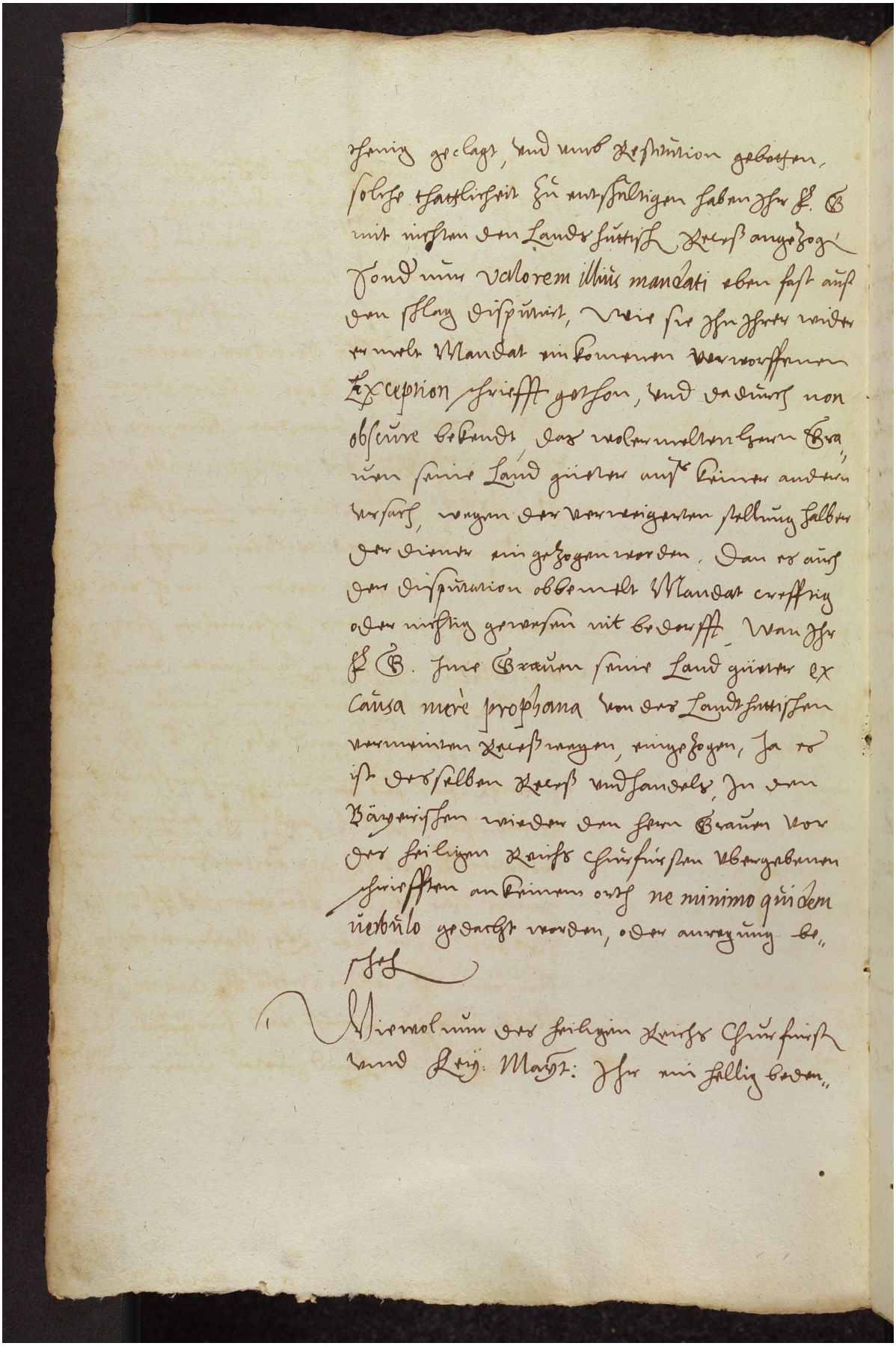
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8268
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



hering geclagt, und umb Restitution gebotten,
solche Statlichkeit zu anschuldigen haben Ihr F. G.
mit nichten den Landshutisch Kreis angezogen,
sondern vnd vbi vbi illius mandati eben fast auf
den schlag disputirt, wie sie ihr Ihrer vnder-
mals Mandat ainkommen vorvorfenen
Exception, hierfür gethan, vnd dadurch non
obscure bekandt, das vnd vnd vnd Ihro Gna-
den seine Land güter auf ainen andern
versatz, wegen der vorvorigerten stellung halber
der dinst ainzogen worden. Dan es auf
der disputation obbemelt Mandat crafftig
oder nichtig gewesen nit bedarfft. Wan Ihr
F. G. Ihro Gnaden seine Land güter ex
causa mere prophana von des Landshutischen
vermainten Kreswegen, ainzogen, Ja es
ist desselben Kreis vnd handels, In dem
Bäyerischen wieder den Herrn Gnaden von
der heiligen Reichs Churfürsten vbergebenen
schrifften an keinem orth ne minimo quidem
vebulo gedacht worden, oder anregung be-
schehen.

Wiewol nun der heiligen Reichs Churfürsten
vnd Kay. Mayst. Ihr nit fellig beden-